

ILE-BÜRGERFORUM

Eigene Klimaziele im Wittlager Land formulieren?

Von [Andreas Schnabel](#)

0



Was macht das Wittlager Land aus? Welche Zukunft hat die Region ? Integrierte Ländliche Entwicklung

(ILE) kann nur gelingen, wenn sich möglichst viele Bürger am Entwicklungsprozess für den eigenen

Lebensbereich beteiligen. Foto: Oliver Krato

Bad Essen. Integrierte Ländliche Entwicklung (ILE) kann nur gelingen, wenn sich möglichst viele Bürger am Entwicklungsprozess für den eigenen Lebensbereich beteiligen. Eine Möglichkeit, sich einzubringen, bietet in jedem Jahr das Bürgerforum der ILE-Region Wittlager Land. Auch diesmal machten die Teilnehmer Vorschläge für zukünftige Projekte.

Nachdem Bürgermeister Timo Natemeyer die Teilnehmer begrüßt und Regionalmanager Karsten Perkuhn im Hotel Haus Deutsch Krone einen Überblick über laufende und kommende Projekte gegeben hatte, waren die Bürger gefragt: Sie teilten ihre Vorstellungen von der zukünftigen Entwicklung des Wittlager Lands. Besonders viele Ideen kamen im Bereich Verkehr zusammen.

So setzten sich die Teilnehmer zum Beispiel für eine bessere Einbeziehung und Verlängerung der Bahnstrecke Pr. Oldendorf–Bohmte ein, für E-Carsharing-Angebote und die Ergänzung des ÖPNV durch autonom fahrende Busse. Vorschläge im Handlungsfeld Tourismus waren unter anderem die Aufwertung des Wittekindwegs und die Schaffung eines geschichtlichen Erlebnisrundwegs am Bad Essener Kirchplatz.

Fairer Umgang

Besonders wichtig war vielen Bürgern das Thema Klimaschutz. Hier sprachen sie sich beispielsweise für die Minderung des CO₂-Ausstoßes bei Moorböden, das Schaffen lenkungswirkender Angebote für Mountainbiker, den Beitritt zu einem Klimabündnis mit Festlegung eigener Klimaziele und einen Lehrpfad zum Thema Umwelt/Klima aus. Zu den weiteren Ideen zählten die Erstellung eines Konzepts zum faireren Umgang miteinander und die Heranführung von Grundschulkindern an das Vereinsleben.

Die Projektideen bilden eine wichtige Grundlage für den Projektfahrplan 2020, den das Regionalmanagement derzeit erstellt. Die ILE-Steuerungsgruppe, die aus Vertretern der Kommunen, des Landkreises Osnabrück und des Amts für regionale Landesentwicklung sowie dem Regionalmanagement besteht, wird den Fahrplan in ihrer nächsten Sitzung diskutieren und Prioritäten festlegen.



Wohin führt der Weg im Wittlager Land ? Foto: Martin Nobbe

Das Bürgerforum fand im Rahmen der regionalen Lenkungsgruppensitzung statt. Die regionale Lenkungsgruppe besteht aus sechs kommunalen Vertretern, fünf gewählten Wirtschafts- und Sozialpartnern sowie Vertretern des Amts für regionale Landesentwicklung, des Landkreises und des Tourismusverbands Osnabrücker Land. Sie evaluiert regelmäßig die Umsetzung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzepts (ILEK). Die Region Wittlager Land ist ein auf langjähriger Zusammenarbeit und historischer Verbundenheit beruhender Zusammenschluss der drei Altkreisgemeinden Bad Essen, Bohmte und Ostercappeln.

Bezahlbarer Wohnraum

Zur Erinnerung: Das Wittlager Land ist in der Förderperiode 2007 bis 2013 erstmals als ILE-Region anerkannt worden und ist nach der ILEK-Fortschreibung 2014 auch in der aktuellen Förderperiode 2014 bis 2020 wieder zugelassen.

Ein Beispiel: Niedersachsenweit wird bis 2025 ein hoher Wohnungsneubaubedarf bei Ein- und Zweifamilienhäusern und im Geschosswohnungsbau prognostiziert. Als ein wichtiges Handlungsfeld nennt die NBank die Bereitstellung bezahlbaren Wohnraums. Dieser Aspekt ist nicht nur in Städten relevant. Auch in ländlichen Regionen wie dem Wittlager Land wird es zunehmend schwieriger, bezahlbaren Wohnraum zu finden. Das Thema bezahlbarer Wohnraum wird daher beispielsweise ein Schwerpunkt der Fortschreibung des Kommunalen Wohnungsmarktberichts sein. Der Bericht wird voraussichtlich Ende des Jahres veröffentlicht.